

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 27 (1911)

Heft: 22

Rubrik: Verbandswesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Organ
für
die Schweiz.
Meisterchaft
aller
Handwerke
und
Gewerbe,
deren
Zunungen und
Vereine.

Illustrirte schweizerische Handwerker-Zeitung

Unabhängiges
Geschäftsblatt
der gesamten Meisterchaft

XXVII.
Band

Direktion: **Walter Fenn-Holdinghausen.**

Erscheint je Donnerstags und kostet per Semester Fr. 3. 60, per Jahr Fr. 7. 20
Inserate 20 Cts. per einpaltige Petitzeile, bei größeren Aufträgen
entsprechenden Rabatt.

Zürich, den 31. August 1911.

Wohenspruch: Besser zweimal gemessen,
Als einmal vergessen.

Verbandswesen.

Der Verband schweizer.
Schreinermeister und Möbel-
fabrikanten hat am 27. August
seine Generalversammlung in
Basel abgehalten. Anwesend
waren 107 Delegierte aus 27

Sektionen mit 839 Mitgliedern. Die Anstellung eines
ständigen Sekretärs wurde gutgeheißen, ferner ein
Antrag der Sektion Interlaken angenommen, der die
Sektionen verpflichtet, ohne Zustimmung des Zentral-
vorstandes keine Verkürzung der Arbeitszeit eintreten zu
lassen, und schließlich als Ort der nächsten Generalver-
sammlung, verbunden mit dem 25jährigen Jubiläum,
Luzern bestimmt.

Schweizerischer Handwerker- und Gewerbeverein.
Der Vorstand hat beschlossen, für die Zeichnung des
Garantiekapitals für die schweizerische Landesausstellung
in gewerblichen Kreisen selbst besorgt zu sein. Hierauf
werden die Berufsverbände ganz besonders aufmerksam
gemacht. Das bezügliche Material wird ihnen dieser Tage
vom Gewerbesekretariat aus zugestellt. Einzelzeichnungen
werden im Büro desselben, in Bern, Kyffhäusergässchen 6,
entgegengenommen.

**VI. Verbandstag der Blechner-, Flaschner-, Klemp-
ner-, Spenglermeister und Installateure Süddeutsch-
lands.** (T.-Korr.) Der nunmehr 13 Jahre bestehende Süd-

deutsche Verband der Klempnermeister und Installateure
tagt vom 9. bis 11. September in Augsburg. Es ist dies das
erstmal, daß der Verband im rechts-
rheinischen Bayern seinen Verbandstag abhält. In An-
betracht der Punkte von ausschlaggebender Bedeutung
enthaltenden Tagesordnung ist ein außergewöhnlich großer
Besuch des diesjährigen Verbandstages zu erwarten. Auch
Vertreter des Schweizer Spengler- und Instal-
lateurverbandes werden der Tagung anwohnen. Von einer
Ausstellung wird diesmal, im Gegensatz zu
den früheren Verbandstagen abgesehen, doch bleibt es
Firmen, die besondere Neuheiten zu zeigen haben, unbe-
nommen, in geeigneten Lokalen solche auszustellen und
die Teilnehmer des Verbandstages dorthin einzuladen.

Ausstellungswesen.

Kantonale Gewerbeausstellung in Herisau. Am
3. September wird in Herisau die IV. kantonale appen-
zellische Industrie-, Gewerbe- und Landwirtschaftsaus-
stellung mit einem Festzuge eröffnet werden. Es sollen
1000 Personen, wovon 50 reiten werden, daran teil-
nehmen und 250 Pferde und 60 kunstmäßig geschmückte
Wagen verwendet werden. Das „Handwerk im 19. Jahr-
hundert“ wird in sechs verschiedenen Gruppen dargestellt.
Aus dem Programm für den Festzug möge folgendes er-
wähnt sein: Eine Abteilung Kavallerie eröffnet den Zug,
ihr folgt die erste Gruppe, welche in Kostümen die Herren

GEWERBEMUSEUM
WINTERTHUR